

**1. Änderungssatzung
zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwasser-
gebühren, Kleininleitergebühren und Gebühren für die Entsorgung von
Grundstücksentwässerungsanlagen
der Gemeinde Rosendahl**

vom ...

Aufgrund

1. der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV NRW 1994, S. 666), *zuletzt geändert durch Gesetz vom 3.5.2005 (GV NRW, S. 498)*,
2. der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969, S. 712), *zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.04.2005 (GV NRW S. 274)* und
3. der Verordnung zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28.04.2005 (GV. NRW. S. 488), sowie des
4. § 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.6.1995 (GV NRW 1995, S. 926), *zuletzt geändert durch Gesetz vom 3.5.2005 (GV NRW, S. 463ff.)*,

- in den jeweils gültigen Fassungen -

hat der Rat der Gemeinde Rosendahl am ... folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

§ 4 Abs. 5 erhält der Satz 2 folgende Fassung:

Von dem Abzug sind Wassermengen bis zu 5 m³ jährlich ausgeschlossen.

§ 12 erhält folgende Fassung:

§ 12
Gebührensätze
für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen

Die Benutzungsgebühr beträgt:

- a) Grundgebühr je Abfuhr einer Kleinkläranlage bzw. abflusslosen Grube

88,06 €

- | | |
|--|---------|
| b) Gebühr je cbm entnommenem Klärschlamm
aus Kleinkläranlagen | 3,07 € |
| c) Gebühr je cbm entnommenem Abwasser
aus abflusslosen Gruben | 2,20 €. |

Artikel II

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2007 in Kraft.